

Schiffsmühlen-Info

Schiffsmühlen-Info



Mitteilungen vom Verein Historische Rheinschiffsmühle Ginsheim e.V.

Nr. 31

Februar 2013

Letzte Meldung:
Seit 31.01.2013
haben wir Strom
in der Mühle!

Liebe Mitglieder und liebe Freunde,

das neue Jahr ist schon wieder sooo alt. Darf man da noch gute Wünsche aussprechen? -

Ja, man darf! Also: alles, alles Gute Ihnen und Ihren Familien für das Jahr 2013.

Was wird dieses Jahr unserem Verein bringen? Was möchten wir uns für den Verein wünschen? Und woran müssen wir arbeiten?

Nur ein ganz kurzer Rückblick:

2008 wurde unser Verein gegründet, er ist nun also schon 5 Jahre alt. Wie schnell verging die Zeit!

Im Jahre 2011, also im vorletzten Jahr, konnten wir das Gehäuse unserer Schiffsmühle von Speyer nach Ginsheim bringen.

Im letzten Jahr waren wir mit dem Innenausbau beschäftigt. Und mit der Betreuung unserer erfreulich vielen Besucher. Und mit der Vorbereitung und Durchführung mehrerer Veranstaltungen. Und mit dem Verlegen des Erdkabels zur Schiffsmühle. Und. Und. Und.

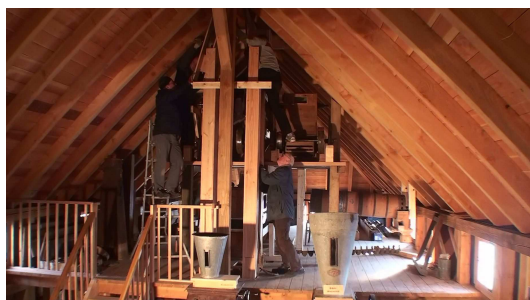
Dieses vergangene Jahr wollen wir in unserer Mitgliederversammlung noch einmal vor unseren Augen passieren lassen. Die Einladung hierzu finden Sie auf der Seite 3.

Die vielen Helfer, die wir für unser gemeinsames Projekt gewinnen konnten, haben Erstaunliches geleistet. Und dennoch: es sind jederzeit noch helfende Hände willkommen. Schauen Sie an unserem Arbeitstag (jeden Dienstag) mal rein. Auch Sie werden Freude verspüren, wenn Sie dabei sind – und das Lob hierfür von den vielen Besuchern zu hören bekommen.

Nochmals alles Gute, auch im Namen des gesamten Vorstandes,

Ihr

Herbert Jack
Herbert Jack



Ergänzungswahl zum Vorstand

Wie Sie der Einladung zu unserer Mitgliederversammlung (siehe Seite 3) entnehmen können, sind Ergänzungswahlen für unseren Vorstand erforderlich. Dies hat folgenden Hintergrund:

Wahl einer / eines Zweiten Vorsitzenden: Klaus Wolf ist seit März 2009 Mitglied in unserem Vorstand und hat im März 2010 die Funktion des 2. Vorsitzenden übernommen. Leider hat er diese Tätigkeit aus persönlichen Gründen beendet. Somit ist eine Neuwahl einer / eines 2. Vorsitzenden erforderlich.

Wir bedauern dies und danken Klaus Wolf für seine geleistete Arbeit und für die vielen Vorschläge, die er uns in dieser Zeit machen konnte. Erfreulicherweise bleibt uns Klaus Wolf erhalten, und er wird unseren Verein auch weiterhin – überwiegend im Rahmen von Führungen und Aufsichtsdienst – erhalten bleiben. Auch hierfür gebührt ihm schon jetzt unser Dank.

Wahl einer Schatzmeisterin / eines Schatzmeisters: bei der Wahl im vergangenen Jahr war es uns nicht gelungen,

diesen Posten zu besetzen. Unsere Bemühungen hatten dann ein Zwischenergebnis, und wir konnten Geraldine Hög aus Mainz-Kostheim als kommissarisches Vorstandsmitglied gewinnen. Nun ist Frau Hög vor kurzem zum zweiten Mal Mutter geworden, und sie fühlt sich aus Zeitgründen bedauerlicherweise nicht in der Lage, die Arbeit auf Dauer fortzusetzen. Frau Hög hat sich als besonders befähigt für die Arbeit als Schatzmeisterin erwiesen. Umso mehr bedauern wir ihre Entscheidung, obgleich wir Verständnis hierfür aufbringen müssen.

Somit sind zwei Posten vakant, die wir nach Möglichkeit besetzen sollten.

Wir bitten alle unsere Mitglieder, sich hierüber Gedanken zu machen. Bitte prüfen auch Sie sich selbst, ob Sie möglicherweise für eine dieser Funktionen in Frage kommen könnten. Wenn Sie Details über die dann anfallenden Arbeiten wissen möchten, können Sie gerne sowohl die derzeitigen Amtsinhaber als auch Herbert Jack (Telefon 06134 51149) anrufen.

Mitgliedsbeiträge – Ihre Bankverbindung

Im Laufe des Monats Februar werden wir die Mitgliedsbeiträge für das laufende Jahr 2013 im Banklastschriftverfahren erheben.

Nun kommt es immer wieder vor, dass sich Bankverbindungen ändern. Sofern wir eine Änderung nicht wissen und Lastschriften auf ein nicht mehr existierendes Konto ausstellen, können Gebühren anfallen.

Um dies zu vermeiden, haben wir auf dem Adressticket für diese Ausgabe den Na-

men Ihrer Bank ausgedruckt. Bewusst nur die Bank und nicht die Bankleitzahl und nicht die Kontonummer, um Missbrauch auszuschließen. Bitte prüfen Sie, ob dies noch Ihre Bank ist. Vermutlich wird dann auch die Kontonummer unverändert geblieben sein.

Eventuelle Änderungen geben Sie uns bitte möglichst bis zum 15. Februar 2013 bekannt. Hierfür im Voraus besten Dank.

Einladung
zur
5. Mitgliederversammlung des
Vereins Historische Rheinschiffmühle Ginsheim e.V.

Der Vorstand lädt satzungsgemäß zur diesjährigen Mitgliederversammlung ein für

Donnerstag, 28. Februar 2013, 19.00 Uhr,
in das Bürgerhaus Ginsheim, Großer Saal

Die Tagesordnung umfasst folgende Punkte:

1. Begrüßung und Eröffnung der Mitgliederversammlung durch den 1. Vorsitzenden Herbert Jack
2. Tätigkeitsbericht für das Jahr 2012 durch Herbert Jack
3. Kassenbericht für 2012 durch die kommissarische Schatzmeisterin Geraldine Hög
4. Kassenprüfungsbericht
5. Aussprache zum Tätigkeits- und zum Kassenbericht sowie Entlastung des Vorstandes
6. Anträge
7. Ergänzungswahl zum Vorstand
8. Wahl der Kassenprüfer/innen
9. Ausblick auf das Jahr 2013
10. Verschiedenes

Anträge sind dem Vorstand bitte mindestens eine Woche vorher, also spätestens am 21. Februar 2013, schriftlich vorzulegen.

Im Anschluss an die Versammlung können wir Ihnen einen Film-Ausschnitt von Prof. Dr. Hans-Jürgen Holland über den Innenausbau der Mühle im Jahr 2012 zeigen.

Die Mitgliederversammlung ist öffentlich. Sie dürfen gerne Ihre Freunde und Gäste mitbringen



Herbert Jack
1.Vorsitzender

Kultur in der Mühle

Bläserquintett am 1. April 2013, 19.30 Uhr

Nicht als Aprilscherz, sondern als wahrhaftige musikalische Könnner werden sie zu uns in die Schiffsmühle kommen:

5 Studenten der Musikfachhochschule Mainz in fortgeschrittenen Semestern werden als klassisches Bläserquintett aufspielen: zwei Trompeten, eine Posaune, ein Horn und eine Tuba. Mit dabei: Matthias Schütz, der Leiter des Evangelischen Posaunenchores unserer Nachbargemeinde Bischofsheim, mit seiner Tuba.

Der erste Teil wird klassische Stücke aus verschiedenen Epochen beinhalten. Im zweiten Teil, nach der Pause, wird moderne Literatur aufgelegt.

In der Pause wird Gelegenheit sein, ein Gläschen Sekt und einen Brezel zu sich zu

nehmen, mit den anderen Gästen oder mit den Musikern zu plaudern, oder sich ein wenig in der Mühle umzusehen. (Führungen und Erklärungen sind verständlicherweise an diesem Abend nicht möglich.)

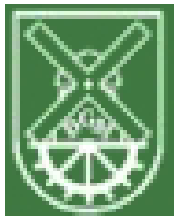
Unsere Mitglieder können sich bis zum 10. März 2013 einen Sitzplatz reservieren. Erst danach wird die Presse informiert. Reservierung bitte telefonisch an 0157 3705 2722 oder per Mail an info@schiffsmuehle-ginsheim.de.

Mühlenöffnung ist um 18.45 Uhr. Der Sekt wird dann schon bereitstehen.

Der Eintritt ist frei. Aber Spenden werden ganz sicher nicht zurückgewiesen. ☺

Treffen auf der Rampe

Deutscher Mühlentag - 19. und 20. Mai 2013



Der Deutsche Mühlentag wird seit dem Jahre 1994 jeweils am Pfingstmontag begangen. In diesem Jahr möchten wir uns nun zum zweiten Mal hieran beteiligen.

Der Deutsche Mühlentag wird von den vielen deutschen Mühlen gemeinsam getragen und gemeinsam beworben. Diese überregionale Werbung ist für alle Beteiligten sehr nützlich.

Erfahrungsgemäß machen sich an diesem Tag besonders viele Interessenten auf den Weg, die sich Mühlen und Mühleneinrichtungen anschauen möchten. Viele dieser interessierten Mitmenschen besuchen an diesem Tage auch mehrere Mühlen. Diese besondere Aufmerksamkeit wird auch unserer Schiffsmühle entgegen gebracht werden, und wir können mit einem erhöhten Besucheraufkommen rechnen.

Wir werden wieder für ein kleines Zelt und für Bewirtung auf der Rampe sorgen. Zum jetzigen Zeitpunkt der Erstellung dieser

Schiffsmühlen-Info sind wir noch dabei, eine Gruppierung für einen musikalischen Frühschoppen zu finden. Wir hoffen, dass wir Erfolg haben werden.

Und wenn wir uns schon gemeinsam die Mühe machen, die komplette Vorbereitung für den Mühlentag zu treffen, so meinen wir, dass wir diese Feier auf zwei Tage verlängern sollten. Unser Angebot für Ihr Kommen, Ihre Bewirtung usw. gilt also auch schon für den Sonntag, 19. Mai 2013.

Unsere treuen Helfer, die uns durch Mitarbeit auf der Rampe einerseits und durch Bereitstellung von Kuchen andererseits unterstützen und sich eintragen lassen möchten, werden bei Frau Ingeborg Ferchow (Telefon 06144 2266) und bei Herbert Jack (Telefon 06134 51149) offene Ohren finden.

Wir freuen uns auf zwei schöne Tage Ihnen, unseren Mitgliedern und Gästen.

(Noch) Vorschau

Fahrt in den französischen Jura vom 20. bis 23. Juni 2013 (bitte den Termin vormerken!)

Gerne hätte ich Ihnen mit dieser Schiffsmühlen Info bereits das komplette Programm für unsere Fahrt vorgelegt. Durch die Winterferien unseres Hotels und auch einiger Zielpunkte ist dies jedoch leider noch nicht möglich. – Dennoch möchte ich Ihnen den Stand der Dinge mitteilen. Unsere Fahrt wird etwa folgenden Verlauf haben:

Donnerstag, 20. Juni 2013:

Frühmorgens Abfahrt nach Besançon. Unterwegs Picknick. Nach der Ankunft entweder Bootsfahrt auf dem Doubs oder Fahrt mit dem Bähnchen in die Zitadelle. Abendessen in mittelalterlicher Umgebung in einem mittelalterlichen Turm.. Übernachtung in Besançon.

Freitag, 21. Juni 2013:

Nach dem Frühstück Fahrt zu einer imposanten Grotte (Gouffre de Poudrey); Besuch des Gustave Courbet-Museums in Ornans; Fahrt im Tal der Loue zur Quelle der Loue; Besuch eines uralten Bauernhofes. Mittagessen unterwegs. Abends Raclette-Essen in unserem Hotel in Labergement Sainte Marie.

Samstag, 22. Juni 2013:

Besuch des Fort Saint Antoine mit seinem

Lager von –zigtausend wagenrad-großen Laibern von Comté-Käse; weiter zum Mont d'Or (letztes Stück mit der Seilbahn, oder Fahrt mit dem Sommerschlitten); dann nach Pontarlier zum Besuch einer Destillerie; zum Abschluss Besichtigung des Château de Joux. Mittagessen unterwegs. Abends Gala-Dîner im Hotel

Sonntag, 23. Juni 2013:

Auf dem Heimweg machen wir Station in Villers le Lac; Bootsfahrt zum „Saut du Doubs“ (Wasserfall des Doubs).

Das exakte Programm mit allen Einzelheiten und den Konditionen folgt in aller Kürze.

Übrigens: Eventuell wird es ratsam sein, die Fahrt um einen Tag zu verlängern, also einen Tag früher loszufahren, und das Programm um weitere sehr interessante Details zu erweitern. Aber all dies wird in der endgültigen Ausschreibung zu lesen sein.

Vorläufige Reservierungen nehme ich schon jetzt formlos entgegen. 0157 3705 2722 oder E-Mail jack13@arcor.de

Herbert Jack

In eigener Sache – Sicherheit

Sicherheitsregeln

Wir freuen uns alle, dass bei den vielen Arbeiten, die teilweise recht kompliziert und auch wirklich schwer waren, noch nichts Unangenehmes passiert ist. Hierfür sind wir auch sehr dankbar.

Damit dies möglichst auch so bleibt und zum Schutze unserer Helfer vor eventuellen Unfällen haben wir die wesentlichen

Sicherheitsvorschriften zusammengefasst und niedergelegt. Diese Regeln sind in der Schiffsmühle ausgehängt und sollten von jedem Helfer zur Kenntnis genommen und auch beachtet werden.

Es wäre wirklich schlimm, wenn sich jemand verletzen würde – und dem wollen wir vorbeugen.

Gigu – zum Schmunzeln

Dem alemannischen Wörterbuch aus Wikipedia entnehmen wir zu dem Suchbegriff „Gigu“:
S Wort **Gigu** (dütsch: Tröte, Doofi oder Doofian) isch im Bärndütschä Rum aus negativs Schimpfwort bekannt. zB. "du bisch ä Gigu", was soviu

heisst wiä du bisch ä blödä Siäch, odr ä Sirach odr eifach ä Lumpähung. Witer scheidt *Gigu* für äs männlächs Gschlächtsteil odr äs Phallussymbol. zB. "i hanä längä Gigu" odr "das gseet ja us winä Gigu".

Was geschieht derzeit in der Mühle?

Derzeit anstehende Arbeiten – eine unvollständige Übersicht

Die Arbeiten in der Mühle gehen kontinuierlich voran. Selbst in der kältesten Jahreszeit haben sich unsere eifrigen Helfer nicht davon abbringen lassen, mindestens einmal wöchentlich einen Arbeitstag auf der Mühle zu verbringen. – Jederzeit sind weitere Helfer willkommen. Auch solche, die nicht gerade die Super-Handwerker sind. Es gibt immer Arbeit, auch leichtere. Kommen Sie

mal dienstags (ab 9.00 Uhr) vorbei. Wir sind sicher: es wird auch Ihnen Spaß machen dabei zu sein und mitzumachen.

Damit Sie ganz sicher sind, dass wirklich noch genug zu tun ist, nachstehend eine (unvollständige!) Übersicht unserer derzeitigen Aufgaben, die uns sicher noch eine ganze Zeit lang beschäftigen werden:

Aufgaben , in alphabetischer Reihenfolge
Absaugkanal vom Aspirateur zum Filter <i>h+m</i> ¹⁾
Absaugkanal von der Gießputzmaschine zum Filter <i>h+m</i> ¹⁾
Absaugkanal von der Schälmaschine zum Filter <i>h+m</i> ¹⁾
Absperrgeländer (viele!) <i>h+m</i> ¹⁾
Achsen vom Antrieb streichen
Alle Lager fetten
Arbeitstisch und Ablagen für das bugseitige Oberdeck <i>h+m</i> ¹⁾
Aushebevorrichtung am Mühleisen streichen
Ballast in Schiffsrumpf einbringen, einschl. Nebenarbeiten
Becherwerke fertig stellen: Antriebsachsen, Räderwerk, Reinigungsklappen, Gurte, Sichtfenster, Einfüllrahmen, Auslauftrichter
Beiboot restaurieren, Bilgboden und Sitzbank <i>h+m</i> ¹⁾
Bürstmaschinenlüfter aussaugen
Einfüllkanäle <i>h+m</i> ¹⁾ : zum Aspirateur, zum Sechskanter, zu den Walzenstühlen, zum Trieur (mit Magnetintegration)
Eingangstheke: Unterschrank mit Schubkasten <i>h+m</i> ¹⁾
Elektro-Kabel intern verlegen
Farbe ausbessern am Steg: Kabelbefestigung, Schrauben, Kette, Laufrollen, Abstandlager unter den Deckel am Eingang (erst ab 5 ° C Außentemperatur möglich)
Fensterrahmen für Schälmaschinen-Absauger <i>h+m</i> ¹⁾

Fett / Schmiermittel besorgen
Führungsbalken für Sackhebe
Getreideboden freimachen für Veranstaltungen und Ausstellungen
Gurte der Transmissionen zuschneiden, verbinden, auflegen
Hebel für Bandverschiebung zur Transmission <i>h+m</i> ¹⁾
Holzzähne am Getriebe nacharbeiten
Kammradkeile ergänzen
Klappe für Sackhebe
Lampen montieren und anschließen
Materialabgangskanäle und Sackfüllstutzen für Gießputzmaschine und Sechskanter <i>h+m</i> ¹⁾
Montagestützen für Eingangselektrik <i>h+m</i> ¹⁾
Müllerstuben-Einrichtung
Riegel an der Eingangstür korrigieren
Rosette am Eingang <i>h+m</i> ¹⁾
Schälmaschinen Materialkasten <i>h+m</i> ¹⁾
Schneckenkasten am Trieur-Ausgang
Schüttelrost am Mühlstein restaurieren
Sichtfenster für Elevatoren <i>h+m</i> ¹⁾
Steckdosen montieren und anschließen
Steg streichen und sanden
Steinmahlgang: Holz-Federmechanismus für Rüttelschuh <i>h+m</i> ¹⁾
Trichter auf die Walzenstühle montieren
Walzenstühle reinigen, abschmieren, aufstellen
Zahnräder des Getriebes mit Leinöl einfetten
Zulaufkanäle zum den Becherwerken, zur Schäl- und Bürstmaschine <i>h+m</i> ¹⁾

Anm.: *h+m*¹⁾ = herstellen und montieren

In Anbetracht dieses Arbeitsumfanges wird sich unser Stammteam über jede Unterstützung freuen!

Aufsichtsplan

Unsere Mitglieder, von denen wir eine E-Mail Adresse haben, bekommen regelmäßig Informationen und Pläne für unsere Aufsicht auf der Mühle. Leider „vernachlässigen“ wir hierbei alle anderen Mitglieder, die wir auf diesem Wege nicht erreichen können. Bei den Aussendungen unserer Schiffsmühlen Info möchten wir dies wenigstens zu einem kleinen Teil ausgleichen. Daher fügen wir auch dieser Ausgabe wieder den aktuellen Aufsichtsplan bei.

Wir würden uns sehr freuen, wenn wir für die kommenden Monate weitere Mitglieder gewinnen könnten, die den Aufsichtsdienst

mit übernehmen. Es ist halt leichter, Arbeiten auf mehreren Schultern zu tragen.

Nochmals der Hinweis: für die Aufsicht an der Kasse und im Andenkenlädchen sind keinerlei Vorkenntnisse erforderlich. Fachinformationen gibt jeweils der Mühlenführer. Es wird immer sichergestellt, dass eine solche Unterstützung an Bord ist.

Zögern Sie also bitte nicht und melden Sie Ihre Bereitschaft zu einem Aufsichtsdienst an Herbert Jack (Telefon 06134 51149).

Herzlichen Dank und Glück zu!

Hierhin kommt der Aufsichtsplan

Terminplanung

Hier nennen wir Ihnen jeweils alle bereits festgelegten Termine des Schiffsmühlenvereins. Näheres erfahren Sie – soweit noch nicht in dieser Ausgabe geschehen – in den nächstfolgenden Schiffsmühlen-Infos. – Änderungen sind vorbehalten.

Februar 2013

13.02., 19.00 Info-Abend (Stammtisch) im Bürgerhaus Ginsheim

28.02., 19.00 Jahreshauptversammlung im Bürgerhaus Ginsheim

März 2013

13.03., 19.00 Info-Abend (Stammtisch) im Bürgerhaus Ginsheim

April 2013

01.04., 19.30 Kultur in der Mühle: Bläserquintett

10.05., 19.00 Info-Abend (Stammtisch) in der Schiffsmühle

Mai 2013

08.05., 19.00 Info-Abend (Stammtisch) in der Schiffsmühle

19.05. und 20.05. Deutscher Mühlentag / Treffen am Liegeplatz
jeweils ab 11.00 Uhr

Juni 2013

12.06. Info-Abend (Stammtisch) in der Schiffsmühle

20.06. bis 23.06. Fahrt in den französischen Jura

Juli 2013

10.07., 19.00 Info-Abend (Stammtisch) in der Schiffsmühle

August 2013

14.08., 19.00 Info-Abend (Stammtisch) in der Schiffsmühle

28.08., 19.30 Kultur in der Mühle: Lesung

September 2013

11.09., 19.00 Info-Abend (Stammtisch) in der Schiffsmühle

29.09. Treffen am Liegeplatz:
ganztags 2. Jahrestag der Ankunft der Schiffsmühle

Oktober 2013

09.10., 19.00 Info-Abend in der Schiffsmühle

12.10. Tagesfahrt in die Eifel (Mühlsteinbruch, Maria Laach, kleine Wanderung)

Besichtigung der Schiffsmühle

Öffnungszeiten der Schiffsmühle:

Feb. 2013: Sa./So.: 13.30 – 16.00 Uhr

März, April 2013: Fr./Sa.: 13.30 – 17.00 Uhr
So.: 11.00 – 17.00 Uhr

Mai bis Sept. 2013: Mi., Fr., Sa.: 13.30 – 18.00 Uhr
So.: 11.00 – 18.00 Uhr

Oktober 2013: Fr./Sa.: 13.30 – 17.00 Uhr
So.: 11.00 – 17.00 Uhr

Nov. bis Dez. 2013: Sa./So.: 13.30 – 16.00 Uhr

Feiertags ist wie sonntags geöffnet.

(Am 15. und 16.12.2013 sowie an Weihnachten und an Sylvester ist geschlossen.)

Gruppenführungen sollten möglichst außerhalb der normalen Öffnungszeiten stattfinden.

Kontakt: Tel. 0157 3705 2722 oder per E-Mail: info@schiffsmuehle-ginsheim.de

Impressum:

Verein Historische Rheinschiffsmühle Ginsheim e.V.
Hermann-Löns-Allee 32
65462 Ginsheim-Gustavsburg

Tel. 0157 3705 2722

E-Mail: info@schiffsmuehle-ginsheim.de
www.schiffsmuehle-ginsheim.de

Vorstand:

1. Vorsitzender	Herbert Jack
Schatzmeisterin (komm.)	Geraldine Hög
Schiffführerin	Nina Eifinger
Beisitzer	Robert Kammer
	Horst Kranich
	Michael Maurer

Bankverbindung:

Konto 187 54 93 bei der Volksbank Main Spitze, BLZ 508 629 03
Steuernummer: 21 250 7418 5